

Medien-Information

9. Dezember 2019

Große Spende für kleine Lurche – Private Stiftung greift Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein unter die Arme

Eine Spende in Höhe von 5.000 Euro von einer privaten Stiftung kommt der Amphibieninitiative der Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein zu Gute. Konkret soll damit die Laubfroschpopulation im Stiftungsland Warnsdorfer Moor bei Ratekau, Kreis Ostholstein, unterstützt werden. Der Laubfrosch ist europaweit geschützt und leidet auch in Schleswig-Holstein unter dem Verlust seiner bevorzugten Lebensräume.

Deshalb rückt die Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein am **Mittwoch, 11. Dezember**, mit schwerem Gerät an und wird auf einer zwei Hektar großen Fläche zwei neue Laichgewässer für Amphibien anlegen und einen bereits bestehenden Froschtümpel sanieren.

Die extensiv genutzte Weidefläche ist perfekt für die Tümpel geeignet. Da Rinder den Bewuchs kurz halten, können sich schattenspendende Gehölze an den Tümpeln nicht durchsetzen. Ein deutlicher Vorteil bei der Fortpflanzung der Amphibien, weil sich ihre Laichgewässer im Frühjahr rasch erwärmen.

Hinweis an die Redaktion:

Gerne dürfen Sie beiliegendes Foto verwenden. Als Bildautor nennen Sie bitte die Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein.

Verantwortlich für diesen Text:

Thomas Voigt, Nicola Brockmüller, Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein
Eschenbrook 4, 24113 Molfsee, Tel. 0431/210 90-202 / -200
E-Mail: info@stiftungsland.de, www.stiftungsland.de